



Niedersachsen/Bremen
AUM und Erschwernisausgleich für
Grünland



Förderspezifische Aufzeichnungen für die Fördermaßnahmen
GL Dauergrünland - BB Besondere Biotoptypen - NG3 - NG4
Schlagkartei Erschwernisausgleich

Name, Vorname:		Registriernummer:	Fördermaßnahmen:
FLIK:	Schlag:	Größe in ha:	Jahr:

Mahd						Beweidung				Pfleßmaßnahmen	
Art	Datum	Randstreifen	einseitig	Mahd	Tierart	Datum	Datum	Anzahl	Art	Datum	Art
S = Silage H = Heu M = Mulch R = Reinigungsschnitt		mind. 2,5m ohne Mahd	von innen nach außen	von Hand	R = Rind S = Schaf P = Pferd Z = Ziege A = andere	von	bis	Tiere	S = Standweide P = Portionsweide U = Umtriebsweide H = Hütelhaltung K = Koppelhaltung		W = Walzen S = Schleppen ST = Striegeln
1. Schnitt	<input type="checkbox"/> mit 10% Schonfläche*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
2. Schnitt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
3. Schnitt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
4. Schnitt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							

Düngung					Graben-/ Gruppenpflege	Erhöhte Wasserstands- haltung	Chem. Pflanzenschutz, maschinelle Bodenbearbeitung, Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Mineralisch			Organisch					
Datum	Sorte	Menge	Datum	Art: G = Gülle, M = Mist, H = Hühnerkot, S = Gärsubstrat	Menge	Zeitraum von - bis	Zeitraum von - bis	(z. B. Art des Mittels, Umbruch, Neuansaat, Nachsaat) – mit Datum!

* Schonfläche entsprechend den Vorgaben von GL2 oder NG4